



Schwierige Zeiten: Die getroffenen Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Corona-Virus verändern auch in Hockenheim das alltägliche Leben und erfordern Maßnahmen für unbürokratische und solidarische Hilfestellungen in der Bevölkerung. BILD: STADT HOCKENHEIM

LOKALE AGENDA 21: Unterstützer für Einkäufe, Botengänge und Gassi-Gehen gesucht

Nachbarschaftshilfe leisten

Hockenheim. Die getroffenen Maßnahmen zur Eindämmung des neuartigen Corona-Virus verändern auch in Hockenheim das alltägliche Leben und erfordern Maßnahmen für unbürokratische und solidarische Hilfestellungen in der Bevölkerung. Dies gilt insbesondere für ältere Menschen.

Ihnen wird empfohlen, vorsorglich ab sofort ihre Wohnungen und Häuser nicht zu verlassen.

Um diesen neuen Herausforderungen aktiv zu begegnen, richtet die Lokale Agenda 21 der Stadt Hockenheim dazu kurzfristig eine Anlaufstelle für Personen ein, die Hilfe anbieten können und vermittelt ebenso an Bürger, die Hilfe benötigen, um auf unbürokratischem Wege Nachbarschaftshilfe zu leisten.

„Meine herzliche Bitte an alle, die gern helfen möchten: Schauen Sie zum einen in die

Nachbarschaft und bieten ihre Hilfe vor Ort an und melden Sie sich zum anderen bei mir, wenn Sie Hilfe anbieten möchten“, so Elke Schollenberger, Agendabearbeiterin der Lokalen Agenda, „ebenso können sich Hilfesuchende melden. Wir stehen als Vermittlungshilfe koordinierend zur Seite“.

Diese Hilfsangebote könnten etwa die Hilfe bei Einkäufen und

Botengängen oder auch Gassi-Dienste sein. Wer freiwillige Hilfe anbieten möchte, meldet sich bitte mit dem Vor- und Zunamen, den Adressdaten und einer Telefonnummer, unter der man zu erreichen ist, bei der Agendabearbeiterin Elke Schollenberger per E-Mail an e.schollenberger@hockenheim.de oder telefonisch unter 06205/ 212 09. Dort

werden die Hilfsangebote und -gesuche gesammelt erfasst, damit die Koordination so zeitnah wie möglich erfolgen kann.

Ebenso können sich Personen dort melden, die zur Risikogruppe gehören und Hilfe für Erledigungen benötigen. Auch dort bitten wir Sie um Übermittlung des Vor- und Zunamens, der Adresse und der Telefonnummer.

Sie benötigen Privat zum Umzug oder Sonstigem einen Transporter?
– KUMARU –
TRANSPORTER-VERMIETUNG
KFZ-ZUBEHÖR
 Ihr verlässlicher Partner in Brühl.
 Mannheimer Str. 49 · 68782 Brühl · Tel.: 06202 409 64 90 · WWW.KUMARU.DE



BAZ
 Jaschar Mevius
 Mediaberater
 Ihre Ansprechpartner für:
 Hockenheim, Neu- u. Altlufheim, Reilingen, Oberhausen-Rheinhausen und Waghäusel
 Kontakt:
 Telefon: 06202 205-353
jascharmevius@baz-verlag.de

IMPRESSUM
Badische Anzeigen Verlags-GmbH
 Residenzstraße 13
 80333 München
 Geschäftsführer:
 Albrecht Hengstenberg
Medienverkauf: Schwetzingen
 Zeitungsverlag GmbH & Co. KG
 Anzeigen: Michael Baudenmann
Redaktion:
 Impuls Verlags GmbH
 Stefan Wagner (verantwortlich)
 Dudenstr. 12-26
 68167 Mannheim
 Telefon: 0621 392-2801
Druck:
 Mannheimer Morgen
 Großdruckerei und Verlags GmbH
 Dudenstr. 12-26
 68167 Mannheim



HUNGERSNOT STOPPEN!
WIR BRAUCHEN SIE, UM MENSCHEN IN AFRIKA HELFEN. JETZT SPENDEN!
 IBAN: DE63 7205 0000 0000 0230 7
 BIC: BWSD33XXX
 STEUERNUMMER: HUNGERSTOP
WWW.DRK-DE.HUNGERSTOP

BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN: Mögliche Vergrößerung der Rastanlage Hockenheim im Fokus

Landesverkehrsminister Winfried Hermann hört zu

Hockenheim. Den Besuch des Landesverkehrsminister Winfried Hermann bei einer Veranstaltung des Grünen-Kreisverbandes Kurpfalz-Hardt in Eppelheim nutzten die Grünen-Stadträte Christian Keller und Oliver Grein zusammen mit Vertretern der Bürgerinitiative Pro Stadtwald C4 zu einem Gespräch mit dem Minister. Das Gespräch kam durch Vermittlung von André Baumann, Bevollmächtigter des Landes Baden-Württemberg beim Bund, zustande. Inhaltlich ging es um die Pläne des Regierungspräsidiums Karlsruhe, die bestehende Rastanlage Hockenheim West zu vergrößern und so einen LKW-Parkplatz mit über



130 Stellflächen zu erschaffen. Hermann zeigte sich informiert und interessiert an dem Thema. Oliver Grein wies auf die prekäre Situation der bereits bestehen-

den räumlichen Verdichtung und der damit verbundenen Emissionen in und um Hockenheim hin. Im Gespräch machte Christian Keller auf die Möglichkeit dezentraler

Parkmöglichkeiten entlang der Bundesautobahn in Richtung Walldorf aufmerksam. Dort könnten auf bereits bestehenden, kleineren Rastplätzen, ohne

größere Einschnitte in die Natur, zusätzliche LKW-Parkplätze realisiert werden. Die Sprecherin der BI, Stefanie Garcia Laule, machte anhand mitgeführter Pläne deutlich, wie nahe der Planungsentwurf an eine bestehende Bebauung reichen würde und wie viel Wald im Bereich C4 verloren gehen würde. Wie wichtig den Hockenhaimer Bürgern C4 ist, zeigt sich mit der regen Beteiligung an den großangelegten Wiederaufstellungsmaßnahmen. Der Minister bat um eine schriftliche Zusammenfassung des Themas aus Hockenhaimer Sicht, um bei eventuellen Kompromisslösungen zu vermitteln. *adh/BILD: HARDLE*

GEMEINDEVERWALTUNG HOCKENHEIM INFORMIERT

Rathaus und städtische Einrichtungen geschlossen

Hockenheim. Die dynamische Verbreitung des Corona-Virus macht ab sofort weitere Maßnahmen erforderlich, um seine Weitergabe einzudämmen. Aus diesem Grund schränkt die Stadt Hockenheim die Erreichbarkeit des Rathauses und aller kommunalen Einrichtungen stark ein. Daher können Besucher die genannten Gebäude nicht mehr betreten. Personen mit Anliegen werden gebeten, mit den Mitarbeiter im Rathaus und den kommunalen Einrichtungen nur noch telefonisch, per E-Mail oder über andere Formen der digitalen Kommunikation Kontakt aufzunehmen.

der Stadtverwaltung Hockenheim möglich.

Die Stadtwerke, das Aquadrom, das Jugendzentrum, das Pumpwerk (Kinder- und Jugendbüro sowie Kulturhaus), die Stadtbibliothek und die Zahnklinik sind ebenfalls für Besucher geschlossen.

Die Grundversorgung mit Strom, Gas und Wasser durch die Stadtwerke Hockenheim bleibt durch Notfallteams weiter gewährleistet. Der Austausch ist über Telefon 06205/285 5514 und E-Mail weiterhin möglich. Die Versorgung mit Strom, Gas und Wasser bleibt sichergestellt. Der Notfalldienst kann in dringenden Fällen wie bisher auch unter den Telefonnummern 06205/285 5300, 0171/221 0300 (Stromversorgung) und 06205 285 5290, 0171/221 0290 (Gas- und Wasserver-

geben, die Hygieneregeln einzuhalten und einen Abstand von mindestens einhalb Metern zu den Mitmenschen zu halten. Beerdigungen bleiben im engsten Familienkreis erlaubt.

Die Stadtverwaltung Hockenheim richtet eine Notfallbetreuung für Eltern in systemrelevanten Bereichen ein.

Die angeordneten Einschränkungen betreffen ebenso öffentliche Spielplätze im Stadtgebiet Hockenheim. Sie werden auch ab sofort und bis auf Weiteres geschlossen. Diese Entscheidung geht auf die Vereinbarung der Bundesregierung mit den Länderregierungen zurück. Daher ist die Stadt Hockenheim angehalten, sie umzusetzen.

schrott, Grünschnitt und Alttextilien eingestellt. Die Behälterabfuhr findet weiterhin uneingeschränkt statt.

Die Landesregierung verbietet auch jegliche Zusammenkünfte in Vereinen und sonstigen Sport- und Freizeiteinrichtungen. Aus diesem Grund müssen die Sportstätten in Hockenheim geschlossen werden. Die Unteransage des Betriebs von Einrichtungen erstreckt sich bis auf Weiteres jetzt auch auf (Shisha-) Bars, Clubs und Kneipen. Die Stadtverwaltung schließt außerdem öffentliche Spiel- und Bolzplätze in Hockenheim. Darunter fällt auch der Gartenschauпарк, der wegen der Sportgeräte und Plätze nicht mehr betreten werden darf. Der Zugang zum Park-Kindergarten bleibt gewährleistet. Der Friedhof ist geöffnet.

sem Zeitraum möglich. Die Stadtverwaltung wird bei der Gemeinderatssitzung auf die Einhaltung der erforderlichen Hygieneregeln achten.

Umsetzung der Landes-Rechtsverordnung

Am vergangenen Dienstag, trat auch die Verordnung der Landesregierung Baden-Württemberg über infektionsschützende Maßnahmen in Kraft. Sie verbietet unter anderem den Betrieb von Schulen und Kindertageseinrichtungen. Auch der Betrieb von Bildungseinrichtungen wie Volkshochschulen, Fitnessstudios und sonstiger Sportstätten in geschlossenen Räumen sowie Vergnügungstätten ist untersagt. Der Betrieb von Gaststätten ist ebenfalls grundsätzlich nicht möglich. Davon sind Speisegaststätten ausgenommen. Restaurants, Bars, Kneipen, Cafés, Clubs, Diskotheken, Bars, Clubs und Kneipen sind geschlossen. Der Friedhof ist geöffnet.

viterma
Jetzt Termin vereinbaren!
 Tel. 06202 766 90 20
GENAU MEIN BAD
 • Maßanfertigung
 • Einfache Reinigung
 • Höchster Komfort
 • Fixpreisgarantie
24h BadRenovierung
 Tüppchen • Leinwand • 100%Kork
 Frau und Herr Weiss, glückliche viterma-Kunden
 viterma Badsanierung
 68782 Brühl
www.viterma.com




Ostern 2020
 Ihre Ostergrüße in der BAZ
 Und so funktioniert es: Senden Sie uns Ihren persönlichen Gruß (maximal 3 Zeilen) und die gewünschte Motivnummer per Email an ostern@baz-verlag.de

